Ottenstett insormi **Eine Initiative der LWO** Ausgabe 40 • Dezember 2020 www.offenstetten.de

Kostenlose Verteilung an alle Haushalte in Offenstetten, Hörlbach und Gaden



Das Redaktionsteam von "Offenstetten informiert", die Mitglieder der LWO sowie alle Inserenten wünschen den Leserinnen und Lesern ein gesegnetes Weihnachten und ein erfolgreiches sowie ganz besonders ein gesundes neues Jahr!

Ausbau Gemeindeverbindungsstraße Offenstetten – Arnhofen

Parallel zur Fertigstellung der Grundsanierung des unverändert. Nahe der Einmündung Steinbruchstraße Sommerkellers startete der Ausbau der Gemeindeverbindungsstraße (GVS). Diese erstreckt sich vom nördlichen Ortsende von Offenstetten (An der Linde) bis zur Auffahrrampe der Brücke über die B 16 bei Arnhofen. Die Ausbaulänge beträgt ca. 2,6 km. Mit den Arbeiten wurde am 01.09.2020 begonnen. Die Fertigstellung ist für Ende Juli 2021 geplant. Der Straßenausbau erfolgt als grundhafte Erneuerung. Die künftige Fahrbahnbreite wird durchgängig 5,50 m betragen (bisher ca. 4.5 - 5.0 m). Mit beidseitigen Banketten von je 1, 0 m Breite wird eine Gesamtquerschnittsbreite von 7,50 m erreicht. Die Trassenführung bleibt

wird für die Straßenentwässerung ein Sickerbecken (offenes Erdbecken) hergestellt. Am Ortsausgang von Offenstetten (An der Linde) wird ein Fahrbahnteiler als Querungshilfe für Rad-/Fußgängerverkehr und beidseitig ein kombinierter Geh- und Radweg angelegt. Die Überquerungsstellen werden beleuchtet. Vom Ortsausgang Offenstetten (An der Linde) bis zur bestehenden Brunnenanlage wird die Wasserleitung in Zuständigkeit des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Rottenburger Gruppe erneuert.

(br in Anlehnung an Ausführungen Michael Rötzer, Tiefbauamt Abensberg)

Speisekartoffeln und Zwiebel direkt vom Erzeuger



aus zertifiziertem Anbau

Andrea und Martin Lorenz Gut Offenstetten 1 93326 Offenstetten

Selbstbedienung durchgehend geöffnet







HR-Brandschutz Herbert Resch

- Brandschutzbeauftragter
- Brandschutzschulung im Betrieb
- Feuerlöscher Wartung/Verkauf
- Erstellung von Brandabschottung

93326 Abensberg Sandkreppe 8 Telefon: 09443 9911070 E-Mail: info@hr-brandschutz.de Internet: wwww.hr-brandschutz.de

Michael Kiermeier

Hofmark 10 93326 Offenstetten Telefonbuch 09443 / 6441

Metzgerei



Manfred Rauscher

Bezirkskaminkehrermeister

Hofmark 59 93326 Offenstetten Tel. 0 94 43 - 90 38 94 • Fax 90 38 93

E-Mail: mrkamin@t-online.de





Am Sommerkeller 4b auch Mieter-NK-93326 Abensberg-Offenstetten Abrechnungen Telefon: 09443-1899 E-Mail: sissy@fa-hutterer.de www.fa-hutterer.de



fliese und stein köglmaier

Öxlau 1 93326 Offenstetten Tel.: (09443) 927690





Am Sommerkeller 9 · 93326 Offenstetten Tel.: 09443-90 58 68 · Fax: 09443- 45 99 99 E-Mail: info@schmierstoffe-ferg.de www.schmierstoffe-ferg.de



udwig Schleicher

Geprüfter Versicherungskaufmann IHK Generalvertretung der Allianz

Allianz (II)

Hofmark 68 93326 Abensberg Telefon 0 94 43,63 86 Telefax 0 94 43,63 81 14 Mobil 01 71.2 30 90 83 ludwig.schleichert @allianz.de/ agentur.schleicher

/ermittlung von:

Versicherungen für die Versicherungsunternehmen der Allianz Investmentvermögen und Vermögensverwaltungsprodukten der Allianz Global Investors

MOTORRAD**SCHRÖTER** nh, David Schröter, KFZ-Techniker-Meister

Werner-von-Siemens-Str. 4b 93326 Abensberg

0 94 43 / 49 82 882 info@motorrad-schroeter de www.motorrad-schroeter.de www.facebook.com/motorradschroeter









Hofmark 32 • 93326 Offenstetten 09443/6447 • info@spargelparadies.de

- Frühstück in versch. Variationen
- kleiner Mittagstisch nach Anmeldung
- Kaffee und selbstgemachte Kuchen

Auch außerhalb der Öffnungszeiten

- Familien-/Betriebs- und Weihnachtsfeiern
- Seminare
- Bewirtung von Busgesellschaften nach Anmeldung

Öffnungszeiten Hofcafe: Sa. 8 bis 16 Uhr / So. 8 bis 18 Uhr Mo. und Di. 8 bis 13 Uhr

Reservierung im Hofcafe erwünscht!

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Gabelsberger

Offenstetten bekommt eine Bäckerei mit Café

Seit Jahren wünscht sich die Bevölkerung eine bes- Die verschiedenen Frühstücksvarianten und auch die sere Nahversorgung, jetzt geht es einen deutlichen Snacks werden vor Ort frisch zubereitet. Eine Beson-Schritt in diese Richtung.

Offenstetten, neben dem Natursteinpark Neumeyer. Wir trafen uns mit dem Pächter, Herrn Hahn, um Informationen aus erster Hand zu erhalten.

Die Eröffnung des Gäubodenbäcker Cafés mit Bäcke- eine schöne Auswahl an Tees und auch Bio-Tees. rei wird im Frühjahr 2021 erfolgen.

Wir backen, was Du liebst, ist der Slogan der Bäckerfamilie Hahn.

Die Brot- und Backwaren werden nach traditioneller handwerklicher Art in der Bäckerei in Geiselhöring hergestellt und täglich frisch angeliefert. Brezen, Bedarf frisch vor Ort im Ofen gebacken.

Im neuen Bäckerei Café Hahn gibt es ein umfassendes Brot- und Backwarenangebot, das eine große Auslitäten aller Art, Bio-Tee und natürlich ein Frühstück- für Offenstetten sein wird. sangebot zeigt.

derheit im Gäubodenbäcker Café wird der schmack-Die Bäckerei mit Café entsteht gleich am Ortseingang hafte Kaffee mit qualitativ hochwertigen Arabica-Bohnen aus "Hahn's eigener Röstung" sein.

> Dieser Kaffee kann auch als 500g Packung in der Bäckerei gekauft werden. Für Teeliebhaber gibts auch

> Im Café werden für ca. 60 Personen Sitzplätze in lockerer und gemütlicher Atmosphäre angeboten. Bei schönem Wetter steht den Gästen eine Sonnenterrasse zur Verfügung, diese befindet sich neben dem Gebäude südlich und östlich angeordnet und ist für ca. 40 Personen ausgelegt.

Brötchen, Semmeln und Croissants werden je nach Die Bäckerei und das Café sind täglich von Mo-So geöffnet. Die genauen Öffnungszeiten werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Wir denken, dass sich im neuen stylischen Bäckerei wahl an Bio-Broten, Broten, Brötchen, Feingebäck, Café, Jung und Alt gleichermaßen wohlfühlen werden Plunder, Kuchen & Schnitten, Snacks, Kaffee-Spezia- und das dieses Objekt in jedem Fall eine Bereicherung

(rk)

Eröffnung Neues Wohnheim für Erwachsene in Riedenburg

Im März konnte das neue Wohnheim für Erwachsene wurde. Das neue Wohnheim in Riedenburg verfügt

in Riedenburg fertig gestellt und bezogen werden. Der über 24 Plätze. Das großzügige Gebäude verfügt über Umzug gestaltete sich unter Corona-Bedingungen zwei Etagen, mit je zwei Wohneinheiten. So gelingt entsprechend anspruchsvoll, da selbstredend auch hier ein hohes Maß an Individualität und Rückzugsmöggrößtes Augenmerk auf den Infektionsschutz gelegt lichkeiten für die einzelnen Bewohner*innen. Bereits



zu Beginn des Bezuges war das neue Wohnheim voll belegt. Riedenburg ist nunmehr der größte Außenstandort des Cabrini-Zentrums mit in Summe 42 Plätzen verteilt auf die Wohnmöglichkeiten in der Schulstrasse, der Bergstrasse und in Prunn. So wird konsequent der Weg der Dezentralisierung des Standortes Offenstetten fortgesetzt und ein inklusives Leben forciert. Das nächste Wohnheim, wiederrum mit 24 Plätzen, in Rohr in Niederbayern ist in konkreter Entwurfsplanung.

(br)

Defibrillator in Offenstetten

Abensberg In und weiteren Stadtteilen hängen bereits seit geraumer **Zeit** öffentlich Z11gänglich **AEDs** (automatische Defibrillatoren), um bei medizinischen Notfällen von Bürgern eingesetzt werden zu können. Auch in den Reihen der Landwähler und Feuerwehr der wuchs die Idee. Offenstetfür ten einen DEFI organisieren. Man wollte das



Stephan Makowski und Matthias Oberndorfer demonstrieren Wiederbelebung und richtige Handhabung des Defibrillator

Gerät jedoch nicht öffentlich zugänglich bereitstellen, Jahren erfolgreich angewandt. denn damit kommt die Frage auf, wo wäre ein geeig- Nachdem alle zuständigen Stellen wie Leitstelle, ärztneter Standort, witterungsgeschützt, beheizt, gegen Vandalismus und Diebstahl geschützt und trotzdem für jedermann schnell und sicher erreichbar.

Im Ernstfall besteht das Problem bei einer Reanimation im eigenen Hausstand, wer ist so geistesgegenwärtig und holt den öffentlich zugänglichen DEFI, wenn er vielleicht allein beim Patienten ist, bereits Die Sparkasse beteiligte sich mit einer großzügigen den Notruf gewählt und mit ersten Wiederbelebungsmaßnahmen begonnen hat. Allein ist dies unmöglich, Coronabedingt verzögerte sich die notwendige Ausda jede zeitliche Verzögerung der Wiederbelebungsmaßnahmen die Aussicht auf Erfolg schwinden lassen. In Offenstetten wird der AED bei der Feuerwehr angesiedelt.

den Notfall. Wenn die Leitstelle feststellt, dass ein Patient reanimationspflichtig ist, wird neben Notarzt und Rettungsdienst die Feuerwehr alarmiert, um schnellstmöglich den DEFI zum Patienten zu bringen. Dieser wird umgehend durch geschulte Einsatzkräfte der Feuerwehr eingesetzt und dadurch das therapiefreie Intervall bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes/Notarzt erheblich verkürzt. In Gemeinden wie Bad Abbach und Kirchdorf wird das Modell seit einigen

licher Leiter Rettungsdienst, Kreisbrandrat und Bürgermeister Dr. Uwe Brandl zugestimmt hatten, konnte bereits im März ein AED mit Zubehör beschafft werden. Die Finanzierung des Projektes wurde mit Mitteln aus den Erlösen des Faschingsballes und des Maibaumaufstellens der Offenstettener Vereine ermöglicht. Spende.

bildung. Die Kräfte der Feuerwehr konnten erst im Oktober die geforderten Schulungen absolvieren. An zwei Abenden wurden jeweils zehn Feuerwehrler von Ausbilder Max Heine vom BRK Mainburg am DEFI Bei einem Notfall wählt man die 112 und schildert geschult. Weitere Einsatzkräfte werden im Laufe des nächsten Jahres ausgebildet. Am 13. November wurde das T-CPR-Projekt der Feuerwehr Offenstetten offiziell durch die Integrierte Leitstelle Landshut aktiviert, teilt der Beauftragte der Wehr Matthias Oberndorfer mit. Er rät: "Wählen Sie bei einem Notfall die 112, das ist der sicherste und schnellste Weg, um unverzüglich geschulte Rettungskräfte zu alarmieren und professionelle Hilfe zu bekommen." (ph)

25 Jahre Pfadfinder Offenstetten

St. Georg e.V. Regensburg zurück. Bei der Gründung ern. Durch die Corona-Pandemie und den damit einim Herbst 1995 im Vortragsraum des Cabrini-Hauses hatten sich 23 ehemalige Pfadfinder, mittlerweile alle erwachsen, zur Gründung der Ortsgemeinschaft getroffen. Sie wollten auch weiterhin den pfadfinderischen Idealen zugewandt sein. Zielsetzung war, dem Stamm Don Bosco hilfreich zur Seite zu stehen sowie ihn ideell und auch finanziell zu unterstützen. Im Laufe der Jahre kamen viele neue Mitglieder hinzu, oftmals Eltern von aktiven Pfadfindern, so dass der Förderverein des Stammes Don Bosco mittlerweile 95 Mitglieder aufweist.

Die Mithilfe bei verschiedenen Stammesaktionen wie Johannisfeuer, adventliche Nachtwanderung und Pfingstlager ist getragen von gegenseitigem Vertrauen und eine Selbstverständlichkeit. Nun war geplant,

Auf 25 Jahre blickt die Ortsgruppe der Gemeinschaft dieses Jubiläum in entsprechendem Rahmen zu feihergehenden Risiken muss die Feierlichkeit auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden. Die Leitung der Gemeinschaft St. Georg bedankt sich auf diesem Wege für die langjährige Treue.

(ph)



Mit Claudia Hölzl ging eine Institution des Kindergartens St. Vitus in den Vorruhestand.



Mit einem großen Aufgebot an Kindern und deren El- sendfüßlergruppe zusammen und begleitete die Kintern sowie dem Eltern wurde Claudia Hölzl nach 45 Jahren Dienst am Kind verabschiedet. Am 1. September 1975 begann ihre Laufbahn als Kinderpflegerin hen unter der Leitung von Ingrid Brandl und Monsignore Danke-Josef Eberth. Viele Kinder und Kolleginnen sah sie schön" ein- und ausgehen, sagte Kindergartenleiterin Micha- hieß es am ela Rumpel in ihrer Laudatio, aber auch viele Dienst- Ende der geber habe sie kommen und gehen sehen. Zuletzt im kleinen September 2017 erlebte sie den Wechsel in der Trä- Feier. gerschaft von der Katholischen Pfarrkirchenstiftung

St. Vitus zur Katholischen Jugendfürsorge der Diözese Regensburg.

"Mit Claudia Hölzl verlieren wir eine vertrauensvolle, kreative und loyale Kollegin", sagte Michaela Rumpel. Ihre Leidenschaft habe dem Bilderbuch und dem Vortragen von Geschichten gehört. Sie habe ebenso großen Wert auf die sprachliche Förderung mit traditionellen Fingerspielen und Kinderliedern gelegt. Claudia Hölzl sei eine wahrhafte Koryphäe im Kasperltheater gewesen und nicht zuletzt eine wunderbare Lehrmeisterin darin für die Kolleginnen und Praktikanten.

Mit Kindergartenleiterin Michaela Rumpel arbeitete Claudia Hölzl 22 Jahre in der Tau-

der und deren Familien mit Herz und Verstand. "Auf

Wiederse-

(ph)



Berufswunsch Kinderpfleger(in) oder Erzieher(in)

sche Fachkräfte ausgebildet.

eine, aber die Wichtelstube wächst und wächst und mittlerweile werden in den 9 Gruppen am Standort Abensberg und Offenstetten insgesamt 7 Auszubildende betreut.

Es sind 2 verschiedene Ausbildungsrichtungen möglich. Zum einen die Ausbildung zur pädagogischen Ergänzungskraft "Kinderpfleger(in)" und die zur pädagogischen Fachkraft "Erzieher(in)".

Die Zugangsvoraussetzung unterscheiden sich durch Fachkraft ausüben. zu lernen, braucht man den Qualifizierenden Mittelschulabschluss und für die Ausbildung zum/zur Erzieher(in) muss der Abschluss der mittleren Reife nach- und dementsprechend umgesetzt. gewiesen werden.

Art der Ausbildung bei Berufswunsch Kinderpfleger(in):

Dauer 2 Jahre.

Vorwiegend schulische Ausbildung und ein fester Tag in der Woche an der Praxisstelle.

Während dieser Zeit finden regelmäßige Prüfungen durch Fachlehrer in der Gruppe statt und am Ende der 2 Kinderpflegepraktikantinnen, Ausbildungszeit werden schriftliche Prüfungen abgenommen und es erfolgt eine Beurteilung durch die dungsjahr und 2 davon im 5. Ausbildungsjahr), Praxisstelle.

Nach Bestehen darf man die Bezeichnung "Staatlich 3 Hauswirtschafterinnen geprüfte(r) Kinderpfleger(in)" führen und als päda-Heimen tätig sein.

Wer nach dieser Ausbildung weiter machen möchte, der hat sich damit die Zugangsvoraussetzung zur Ausbildung zur Erzieherin geschaffen und könnte nun seine fachliche Ausbildung erweitern.

Art der Ausbildung bei Berufswunsch "Erzieher(in)": Dauer 5 Jahre.

Die ersten 2 Jahre finden in unterschiedlichen Einrichtungen statt und sind vorwiegend praxisorientiert. Die Auszubildenden sind 3 Wochen in der pädagogischen Einrichtung und eine Woche zum Studium an einer Fachakademie für Sozialpädagogik. Sowohl an der Praxisstelle wie auch in der Schule finden regelmäßige Prüfungen statt. Am Ende dieser 2 Jahre

Die Kinderkrippe Wichtelstube gibt es nun seit 17 wird die schriftliche und praktische Prüfung zur Kin-Jahren und fast genauso lange werden hier pädagogi- derpflegerin abgelegt, welche die Voraussetzung darstellt, um die Ausbildung zur Erzieherin fortzusetzen. Mehrere Jahre aufgrund der Gruppensituation nur Danach folgen 2 Jahre reines Studium an der Fachakademie, mit kurzen Praxisphasen in unterschiedlichen Einrichtungen. Nach insgesamt 4 Jahren finden die Abschlußprüfungen statt, jedoch braucht es noch ein 5. Anerkennungsjahr an einer Praxisstelle, um nach erfolgreichem Bestehen eines Colloquiums und der Abgabe einer Facharbeit die Berufsbezeichnung "Staatlich geprüfte(r) Erzieher(in)" führen zu dürfen. Erst danach kann man seinen Beruf als pädagogische

den schulischen Abschluss. Um Kinderpfleger(in) Des weiteren stehen für ältere Interessierte mehrere Möglichkeiten des "Quereinstiegs" zur Verfügung. Diese werden je nach vorheriger Ausbildung beurteilt

> In den beiden Wichtelstuben werden derzeit insgesamt beschäftigt:

- 11 Erzieherinnen,
- 2 Kindheitspädagoginnen,
- 10 Kinderpflegerinnen,
- 2 Heilerziehungspflegerinnen,
- 1 Kinderkrankenschwester
- 5 Erzieherpraktikantinnen (3 davon im 2. Ausbil-
- 1 Köchin

Viele "Ehemalige" Praktikanten und Auszubildende gogische Ergänzungskraft in Kindertagesstätten und wurden übernommen und so war es in der Wichtelstube von Jahr zu Jahr möglich, trotz derzeit vorherrschendem Fachkräftemangel, immer fachlich hochqualifiziertes Personal zur Verfügung zu haben und dadurch den Eltern und Kindern Betreuung auf hohem Niveau zu bieten.

> Damit das so bleibt, legen wir in beiden Wichtelstuben auch weiterhin einen hohen Stellenwert auf die Ausbildung unseres Nachwuchses.

> Derzeit werden bereits Bewerbungen für das Ausbildungsjahr 2021/22 entgegengenommen und ganz explizit weisen wir darauf hin, dass wir uns auch über männliche Bewerber freuen!

> > Katja Rammelmeier



Am Sommerkeller 2 • 93326 Offenstetten Telefon 0 94 43 / 91 80 00

www.physio-meier.de • kontakt@physio-meier.de Yoga-Kurse: Mo. 18.15 Uhr, Di. 9.30 Uhr, Do. 20.00 Uhr

Orathai Thai Massage

Steinbruchstraße 9a 93326 Abensberg/Offenstetten Telefon 0 94 43 / 92 83 45



Andreas Brücklmeier Allingerweg 22 I 93326 Offenstetten Mobil 0171/2336587 info@haustechnik-bruecklmeier.de



Wenn man einen Finanzpartner hat, der die Region und ihre Menschen kennt.

Kreissparkasse Kelheim





Gasthaus Kiermeier

Hofmark 24 93326 Offenstetten Telefon 09443 / 6440









info@pillmeier-garten.de - www.pillmeier-garten.de

Lust auf Garten Wir planen, gestalten und bringen neue Ideen. Frönaustraße 19 · 93326 Abensberg-Offenstetter Telefon (09443) 6886 - Telefax (09443) 7199







Ausführung sämtlicher Malerarbeiten!

Werkstatt: Rudolf-Diesel-Straße 20

Lilienweg 5 Telefon 01 71 / 4 46 57 50 93326 Abensberg Telefax 0 94 43 / 92 89 11





Hofmark 33

93326 Abensberg - Offenstetten

Bauelemente · Innenausbau

Tel: **09443 / 905434**

- · Wand- und Deckensysteme
- · Altbausanierung
- · Trocken-Estrich · Parkett-, Laminat-
- Kork- und Linoböden
- · Fenster und Haustüren
- · Zimmertüren
- Markisen
- · Insektenschutz



Besuchen Sie unsere neue über 500 m² große Fenster – Türen – groise rensier - ran Bodenausstellung mit Riesen-Auswahl.

93326 Abensberg · Rudolf - Diesel - Strasse 16

Ausstellung, Büro und Werkstatt: Tel.: 09443/5398 · Fax.: 09443/906350 www.lengger-montagen.de · info@lengger-montagen.de

Angebot, Aufmaß, Montage - alles aus einer Hand!

Dienstjubiläen im Cabrini-Zentrum

In den Diensteröffnungskonferenzen im September im Cabrini-Zentrum - es waren corona-bedingt in diesem Jahr 11 Konferenzen an drei verschiedenen Tagen - wurden wie immer die langjährigen Mitarbeiter geehrt: im Teilbereich Schule und Tagestätte/Therapie wurden hierbei 29 Mitarbeitende für insgesamt 635 Dienstjahre geehrt. Die Dienstjubiläen im Einzelnen: 10 Jahre: Margarethe Beil, Sabine Huber, Barbara Kustra, Regina Mühlbauer, Kati Pretschendörfer und Silke Weber. 15 Jahre: Paul Angermeier, Simone Angermeier, Ilseja Beller, Nicole Euringer, Daniela Porstner, Benjamin Rößler, Bettina Roth. 20 Jahre: Daniela Frankl, Michaele Tretter, Rudi Dittmeier. 25 Jahre: Marlies Kibler, Iris Ochmann. 30 Jahre: Sandra Bartosch, Marion Birk, Andrea Fochler, Andrea Förstl, Petra Seubert, Ulrike Warnke. 35 Jahre: Angelika Buchheister, Erwin Englbrecht, Meike Habinger, Elke Pinnecker und für 40 Jahre: Gabi Steibl.

Im Cabrini-Haus wurden 24 Mitarbeitende für insgesamt 560 Dienstjahre geehrt. Im Einzelnen: 10 Jahre: Dr. Bernhard Resch, Liane Schäffer, Anja Zirngibl, Anneliese Zweck. 15 Jahre: Andreas Dötter, Gerlinde Reisinger, Stefan Wachter, Manfred Lohner. 25 Jahre: Brigitte Gebert, Monika Lehner, Judith Paltzer, Sabine Schmidt, Irene Trattner. 30 Jahre: Catalina Niemann, Bäumler. 60 Jahre: Schwester Roswitha Lobinger. Gesamtleiter Dr. Resch dankte allen Dienstjubilarin-

Wir gratulieren

Im Dezember konnte Hannelore Listl ihren 90. Geburtstag feiern.



v.l.n.r Reinhard Mirlach (10 Jahre), Brigitte Gebert (25 Jahre), Dr. Bernhard Resch (10 Jahre), Michael Rupprecht (30 Jahre), Sr. Sieglinde (35 Jahre), Gerlinde Reisinger Reisinger (15 Jahre), Sr. Adele (45 Jahre), Sr. Irmgard (40 Jahre) - leider nicht auf dem Bild: Sr. Roswitha 60 Jahre

len Dienst in der Katholischen Jugendfürsorge in der Begleitung von Kindern, Jugendlichen und Erwachse-Heidi Brunner, Reinhard Mirlach, Daniela Morawitz, nen. "Es ist ein großartiges Zeichen Ihrer Verbundenheit, aber auch ein Gütesiegel für die Jugendfürsorge als Dienstgeber", so Dr. Resch und Doris Gamurar, Vorsitzende der Mitarbeitervertretung, in den Laudationes.

Leider konnte in diesem Jahr kein Gemeinschaftspho-Michael Rupprecht, Manuela Wallantin. 35 Jahre: to aller Dienstjubilar*innen gemacht werden. Exemp-Schwester Sieglinde Gabriel, Sabine Lanzl. 40 Jahre: larisch deshalb ein Photo aus einer Eröffnungskonfe-Schwester Irmgard König. 45 Jahre: Schwester Adele renz mit den Barmherzigen Schwestern des Konventes in Offenstetten.

(br)

Dorfentwicklungsprozess in Offenstetten

nen und -Jubilaren für Ihren langen, treuen und loya-

Berg, Johannes Magin und Peter Wichelmann sowie mischten Präsenz- und Videokonferenz, folgen.

Wie bereits in der letzten Ausgabe von Offenstetten dem Gesamtleiter des Cabrini-Zentrums Dr. Bern-Informiert berichtet, laufen im Hintergrund die Arbei- hard Resch statt. Inhalt des Gespräches waren die geten zum Dorfentwicklungsprozess. Zwischenzeitlich meinsamen Ansätze und Möglichkeiten von Stadt und fand eine ausführliche Videokonferenz mit 1. Bgm. Jugendfürsorge im Zusammenhang mit dem Voran-Dr. Uwe Brandl, Annegret Michler, Geschäftsführe- treiben von Inklusion und Dorfentwicklung in Offensrin Die Stadtentwickler und Michael Eibl, Direktor tetten. Noch im Dezember werden weitere Gespräche der Kath. Jugendfürsorge, den Abteilungsleitern der insbesondere zur Vorbereitung einer (erneuten) Auf-Kath. Jugendfürsorge Bertin Abbenhues, Wolfgang taktveranstaltung, möglicherweise in Form einer ge-

V.i.S.d.P.: LWO Offenstetten 1. Vors. Dr. Bernhard Resch Graf-von-Tauffkirchen-Str. 5, 93326 Offenstetten bernhardresch@gmx.net

Rüdiger Kersten (rk), Andreas Meister (am), Peter Hübl (ph), Manfred Rauscher (mr), Bernhard Brandl (bb), Dr. Bernhard Resch (br), Nicole Ettlinger (ne), Sophie Resch (sr), Matthias Berger

"Offenstetten informiert" wird kostenlos an alle Haushalte in Offenstetten, Hörlbach und Gaden verteilt. Im Internet finden Sie "Offenstetten informiert" unter der Adresse www.offenstetten.de

Druck: Kelly-Druck